

24. Mai 2018

Ausstellungen, Museen, Kunst im öffentlichen Raum**Von „Fahnen on Tour“ in Mödling bis zu „Counterpoints II“ in Grafenegg**

In Mödling ist seit gestern, Mittwoch, 23. Mai, die Schau „Fahnen on Tour“ zu sehen, in der sich 97 Künstler in unterschiedlichsten Kunsttechniken mit den Themenkomplexen Raum-Zeit-Natur, Natur-Raum-Zeit und Zeit-Raum-Natur auseinandersetzen. Die Wanderausstellung, die bereits in Laa an der Thaya und Voitsberg gezeigt wurde und im Sommer weiter nach Vodnjan in Kroatien und anschließend nach Herzogenburg wandert, wird in Mödling bis 8. Juni im Konzerthof der Stadtgemeinde, vor dem Gymnasium Untere Bachgasse und im Bereich der Kunststation Mödling präsentiert. Nähere Informationen beim Mödliner Künstlerbund unter 0664/554 63 46, Dr. Sigrid Ofner, und e-mail s.ofner@gmx.at bzw. www.kunsthautslaa.at.

Heute, Donnerstag, 24. März, wird um 18.30 Uhr im KUNST:WERK in St. Pölten die Ausstellung „Coverversion“ eröffnet, in der sich zwölf Künstler mit bereits bestehenden künstlerischen Äußerungen auseinandersetzen. Gezeigt werden die Arbeiten von Anton Ehrenberger, Hermann F. Fischl, Edith Haiderer, Elisabeth Kallinger, Hermine Karigl-Wagenhofer, Ernest A. Kienzl, Herbert Kraus, Gabriele Schöne, Franz Schwarzingler, J. F. Sochurek, Margareta Weichart-Antony und Claudia Zawadil bis 24. Juni. Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 16 bis 18.30 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12.30 Uhr; nähere Informationen unter 02742/36 20 58, e-mail office@stpoeltnerkuenstlerbund.at bzw. kunstwerk@stpoeltnerkuenstlerbund.at und www.stpoeltnerkuenstlerbund.at/kunstwerk.

Die NÖART-Ausstellung „Wie im Märchen“ macht als nächstes im Schüttkasten Allentsteig Station; eröffnet wird morgen, Freitag, 25. Mai, um 18 Uhr. Zu sehen sind die Werke von Vanja Bucan, Wang Chienyang, Sinje Dillenkofer, Catalina González, Birgit Graschopf, Heidi Harsieber, Ryota Katsukura, Mariya Kozhanova, Chloe Potter, Agnes Prammer, Simona Reisch, Andreas Rhomberg und Alena Zhandarova bis 10. Juni. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 17 Uhr; nähere Informationen bei NÖART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Ebenfalls morgen, Freitag, 25. Mai, wird um 19 Uhr in der Galerie Kultur Mitte in Krems eine Ausstellung mit Bildern und Zeichnungen von Leo Leitner eröffnet; im Rahmen der Vernissage gibt es auch eine Lesung von Wilhelm Lipp. Ausstellungsdauer: bis 8. Juni; Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 9 bis 12 Uhr sowie nachmittags nach telefonischer Anmeldung. Nähere Informationen bei der Galerie Kultur Mitte unter 02732/824 13 bzw. 0676/924 96 86.

Im Forum Frohner in der Minoritenkirche Krems/Stein wiederum wird am Samstag, 26. Mai,

NK Presseinformation

um 11 Uhr von Landesrat Martin Eichinger die Ausstellung „Eva und die Zukunft reloaded. Hommage an Werner Hofmann (part 2)“ eröffnet, die Fortsetzung der im Vorjahr begonnenen Reihe anlässlich des 90. Geburtstages des 2013 verstorbenen Kunsthistorikers und Museumsdirektors. Gezeigt werden die Werke von Anna Artaker, Renate Bertlmann, Christa Biedermann, Eva Choung-Fux, Die Damen, Carola Dertnig, Valie Export, Adolf Frohner, Fanni Futterknecht, Marianne Vlaschits, Günther Heinz, Max Klinger, Kiki Kogelnik, Maria Lassnig, Eva Schlegel, Erhard Stöbe und Bernhard Tragut, die das Bild der Frau in der Kunst reflektieren, bis 7. Oktober. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim Forum Frohner unter 02732/90 80 10, e-mail office@forum-frohner.at und www.forum-frohner.at.

Am Samstag, 26. Mai, wird auch um 19 Uhr in der Galerie „blaugelbe“ in Zwettl eine Ausstellung mit Arbeiten von Linda Berger eröffnet; dazu gibt es auch ein Kunstgespräch der 1980 in Aalen, Deutschland, geborenen Künstlerin mit Andreas Ortag. Zu sehen sind die Tuschezeichnung, Radierungen, Rauminterventionen und Assemblagen, die sich mit der individuell erlebten Wirklichkeit sowie deren Vergänglichkeit auseinandersetzen und nach einem Dialog zwischen dem Eigenen und dem Anderen suchen, bis 17. Juni. Öffnungszeiten: Freitag von 14 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 02822/548 06, e-mail info@blaugelbezwettl.com und www.blaugelbezwettl.com.

„Portrait & Abstraktion“ nennt sich eine Ausstellung von Joëlle Landrichter, die am Samstag, 26. Mai, um 19 Uhr in der Säulenhalle von Stift Melk eröffnet wird. Ausstellungsdauer: bis 6. Jänner 2019; Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 16 Uhr. Nähere Informationen beim Stift Melk unter 02752/555-230 und 231, e-mail kultur.tourismus@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

In der Kartause Mauerbach wird die Sonderausstellung „Parkett – vom Dielenboden zum Tafelparkett“ aufgrund des großen Interesses auch heuer gezeigt; eröffnet wird die Schau am Samstag, 26. Mai, um 14 Uhr. Parallel dazu erfolgt auch der Startschuss zu den „Tagen der offenen Kartause mit einem Workshop zur Baudenkmalpflege im Kreuzgarten inklusive Kalkbrennen, traditionellen Handwerkstechniken, Schaurestaurierungen etc. Ausstellungsdauer: bis 30. September; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 01/534 15 85 05 00, e-mail mauerbach@bda.gv.at und www.bda.gv.at.

Die Schallaburg lädt am Samstag, 26. Mai, ab 9 Uhr zu einem „Garten-Tag“, bei dem Pflanzenliebhaber und Hobby-Gärtner im historischen Schlossgarten der Schallaburg vom Team von „Natur im Garten“ Tipps und Tricks für den eigenen Garten erhalten. Dazu kommen Vorträge und Führungen zum Thema Gartenkultur der Renaissance, ein Gemüsepflanzen- und Kunsthandwerksmarkt, Bastelstationen für Kinder und Spiele für die

NK Presseinformation

ganze Familie. Nähere Informationen bei der Schallaburg unter 02754/6317, e-mail office@schallaburg.at und www.schallaburg.at.

Am Samstag, 26., und Sonntag, 27. Mai, wird das archäologische Freigelände des MAMUZ Schloss Asparn an der Zaya zum Schauplatz für ein „Keltenfest“: Jeweils von 10 bis 18 Uhr versetzen dabei historisches Handwerk, keltische Musik, ein eigenes Aktivprogramm und wissenswerte Vorführungen in die Zeit der Kelten zurück. Nähere Informationen unter 02577/841 80, e-mail info@mamuz.at und www.mamuz.at.

Am Sonntag, 27. Mai, wird um 17 Uhr in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach die Ausstellung „Von der Umwertung der Dinge“ eröffnet: Regina Zachhalmel hat dafür aus meist billig produzierten Ausgangsmaterialien ästhetisch auf- und umgewertete Objekte geschaffen. Ausstellungsdauer: bis 22. Juni; Besichtigung jederzeit; Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63 und 0676/413 46 47, e-mail ursula.fischer@utanet.at und www.galerieamlieglweg.at.

Ebenfalls am Sonntag, 27. Mai, lädt das Eisenbahnmuseum Strasshof von 10 bis 17 Uhr zu einem Dampfbetriebstag inklusive Mitfahrgelegenheiten auf dem Führerstand einer Dampflokomotive oder auf der Gartenbahn, Führungen, Modellbahnen etc. Nähere Informationen unter 02287/3027, e-mail office@eisenbahnmuseum-heizhaus.com und www.eisenbahnmuseum-heizhaus.com.

Das Museumsdorf Niedersulz veranstaltet am Sonntag, 27. Mai, ab 13 Uhr den Thementag „Die Welt der Bienen“; bereits um 9.30 Uhr beginnt der Foto-Workshop „Die Gärten des Museumsdorfes“. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und www.museumsdorf.at.

Schließlich wird am Sonntag, 27. Mai, um 14 Uhr im Schlosspark Grafenegg „Counterpoints II. Kunst im Park“ mit temporären Installationen von Edith Dekyndt und Ines Doujak sowie der Klangskulptur „Harmomnemonics“ von Roman Britschgi, Christian Eberle, Jörg Reissner und Pamela Stickney eröffnet. Dekyndt nimmt dabei in „Bully Missy Queeny Topsy Benji Teddy“ Bezug auf die Rettung des Schlossparks während der sowjetischen Besatzung, Doujak hat einen Naturlehrpfad zum Thema „Landgrabbing / Landraub / Landnahme“ durch das Gelände des Schlossparks installiert. Nähere Informationen beim Schloss Grafenegg unter 02735/2205-22, e-mail kultur@grafenegg.at und www.grafenegg.at bzw. www.publicart.at.